

[30090.] **Kölnische Zeitung.**
 — Tägliche Ausgabe. —
 Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren
 Raum 40 \mathcal{A} , sogen. Reclamen pro Zeile
 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

— Wochen-Ausgabe. —
 Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 \mathcal{A} .
 Letztere, nur für das Ausland bestimmt,
 ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und
 besonders in den Colonien die gelesenste
 deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Beforgung von In-
 seraten in die Kölnische Zeitung eine ganz beson-
 dere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge den-
 jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr
 haben, in Jahresrechnung.

M. Lengfeld'sche Buchhandlung
 (A. Ganz) in Köln.

Insertate und Beilagen

[30091.] für
 „Der Bär“.
 Illustrierte Berliner Wochenschrift.
 Eine Chronik für's Haus.
 Herausgegeben
 von
 Emil Dominik.

sind bisher stets von günstigster Wirkung auf
 den Absatz der angezeigten Werke gewesen. Der
 „Bär“ hat seine Verbreitung in den allerbesten
 Kreisen, und seine Abonnentenzahl wächst täglich.

Für die dreimal gespaltene Petitzeile (circa
 6 $\frac{1}{4}$ Centimeter breit) berechnen wir 40 \mathcal{A} netto
 baar; für Beilagen 30 \mathcal{M} . — Bei größeren
 Insertionsaufträgen, resp. bei Wiederholungen
 gewähren wir entsprechenden Rabatt nach vor-
 heriger Verständigung.

Gebrüder Paetel in Berlin.

Die Zeitung „Post“,
 jetzige Auflage 14,200 Exemplare,

[30092.] empfiehlt sich zu erfolgreichen In-
 seraten, besonders für Jugendschriften:
 militärische, kulturhistorische und Kunst,
 Werke, sowie Schriften über Landwirth-
 schaft, Sport, Maschinenwesen u. s. w.

Die „Post“
 berechnet 40 \mathcal{A} pro Zeile und bewilligt nur
 den Herren Buchhändlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schlen-
 nigste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-
 lagshandlung zugesandt wird, bitten wir,
 unsere Kreuzbandsendungen nicht zu
 übersehen.

Die „Post“ liegt während der Saison
 in sämtlichen Badeorten v. Bedeutung aus.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

Oeffentl. Börsenblatt.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag.
 [30093.] Inserate à Zeile 20 \mathcal{A} baar höchst
 erbeten.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

C. F. Gruner.

Meyers Reisebücher.

[30094.] Bezugnehmend auf unser Inserat in Nr.
 137, 138, 139 des Börsenblattes bitten wir,
 Süddeutschland.

London.

Wegweiser d. d. Schweiz. 2 \mathcal{M} ord.
 umgehend direct per Post an uns zu re-
 mittiren.

Leipzig.

Die Expedition
 der Meyers Reisebücher.

Auction der Bibliothek Chasles.

[30095.] Der Katalog dieser wichtigen Bibliothek,
 welche hauptsächlich mathematische Wissen-
 schaften enthält und ungefähr aus 4000 Nrn.
 besteht, ist erschienen.

Die öffentliche Versteigerung findet ohne
 Widerruf am 27. Juni und folgende Tage
 bis zum 20 Juli in Paris statt.

Der Katalog kann durch S. Calvary
 in Berlin, F. A. Brockhaus in Leipzig und
 andere Häuser, die zu gleicher Zeit auch
 Commissionen besorgen, bezogen werden. Da
 nur noch wenige Exemplare dieses reichhal-
 tigen und wichtigen Katalogs zur Verfügung
 stehen, so werden diejenigen Buchhändler,
 Bibliotheken und Private, die denselben zu
 erhalten wünschen, gebeten, 50 \mathcal{A} in deutschen
 Briefmarken für Portovergütung an den
 Verleger, Herrn A. Claudin in Paris,
 rue Guénégaud 3, der zu gleicher Zeit die
 Commissionen übernimmt, einzusenden.

Paris, rue Guénégaud 3. A. Claudin,
 Buchhändler.

R. Schulz & Co., Verlag in Straßburg.

[30096.] Directe Sendungen betreffend.

Wiederholt gemachte unliebsame Erfah-
 rungen veranlassen uns, von heute ab ohne
 Ausnahme directe Zusendungen nur noch an
 solche Handlungen zu machen, mit denen wir
 offenes Conto führen. Allen anderen Handlungen
 empfehlen wir, ihre directen Bestellungen nach
 Leipzig zu richten, wo wir unseren gesammten
 Verlag, mit Ausnahme des speciell elsaß-lo-
 thringischen, durch Hrn. V. Fernau ausliefern
 lassen.

Wir bitten, diese Anzeige im eigenen In-
 teresse zu beachten, da wir fortan directe Be-
 stellungen, denen nicht der Betrag beigelegt ist,
 von Handlungen, mit welchen wir nicht in
 Rechnung stehen, kurzer Hand unbeachtet lassen
 werden.

Hochachtungsvoll

Straßburg, 15. Juni 1881.

R. Schulz & Co., Verlag.

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel
 [30097.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen
 Eilsendungen.

Quarterly Record

[30098.] of the
 Tauchnitz Edition.

Sieben erschienen:

No. 18, 19, 20 u. 21

des

Quarterly Record

of the

Tauchnitz Edition,

enthaltend die vom 1. April 1880 bis 31. März
 1881 erschienenen Bände der Tauchnitz Edi-
 tion, mit ausführlichen literarischen und bio-
 graphischen Notizen.

Ich empfehle Ihnen den Quarterly Re-
 cord of the Tauchnitz Edition, der sich als
 ein ausgezeichnetes Vertriebsmittel erwiesen
 hat, auf das dringendste zur Verbreitung in
 Ihrem Kundenkreise, und es stehen Ihnen
 von No. 18, 19, 20 u. 21 sowohl, wie von
 allen vorhergehenden Nummern Exemplare
 in beliebiger Anzahl gratis zu Diensten.

Leipzig, im Juni 1881.

Bernhard Tauchnitz.

Bazar-Actien-Gesellschaft.

[30099.] Bei der heute gemäß §. 37. unseres Statuts
 stattgehabten Ausloosung der zur Amortisation
 gelangenden Actien sind folgende Nummern ge-
 zogen:

Nr. 54, 99, 134, 154, 220, 228, 248, 249,
 304, 333, 364, 380, 391, 475, 477, 507,
 516, 565, 594, 599, 688, 705, 763, 795,
 796, 830, 858, 886, 987,

Nr. 1018, 1026, 1035, 1038, 1080, 1209,
 1246, 1253, 1277, 1303, 1324, 1325, 1329,
 1486, 1555, 1566, 1575, 1592, 1594, 1746,
 1770, 1780, 1790, 1797, 1835, 1861, 1881,
 1931, 1984, 1991,

Nr. 2022, 2139, 2165, 2177, 2226, 2286,
 2299, 2313, 2341, 2420, 2437, 2457, 2469,
 2496, 2504, 2559, 2644, 2709, 2796, 2831,
 2876, 2895, 2900, 2942, 2963, 2968,

Nr. 3031, 3033, 3057, 3155, 3194, 3203,
 3240, 3273, 3367, 3380, 3438, 3490, 3521,
 3552, 3603, 3639, 3668, 3817, 3866, 3979,
 Nr. 4180, 4241, 4244.

Die Inhaber der mit diesen Nummern be-
 zeichneten Actien belieben dieselben mit Talon
 vom 27. Juni cr. ab gegen Empfang des
 Nominalbetrages und Genußscheines an die

Deutsche Bank hier selbst, Behrenstraße

Nr. 9—10.

abzuliefern.

Folgende Nummern:

I. von der Verloosung vom 18. Juni 1880
 Nr. 345, 347, 528, 1646, 2099, 2375,
 2689, 2692, 2769, 3733;

II. von der Verloosung vom 27. Juni 1879
 Nr. 3851

sind noch nicht eingelöst, worauf wir wieder-
 holt aufmerksam machen.

Berlin, den 21. Juni 1881.

Bazar-Actien-Gesellschaft.

Prof. Taschenberg's Insecten-Bücher

[30100.] bitte während der Saison zu berück-
 sichtigen. — Durch Auslage derselben im Schau-
 fenster dürfte manches Buch extra verkauft werden,
 umsomehr, da die Umschläge illustriert sind.

M. Heinisch, Verlag in Bremen.